



Fraktion im Gemeinderat Bous

2020-08-19

Antrag der Grünen Gemeinderatsfraktion angenommen:

Fahrradparkplätze und E-Bike-Ladesäulen für Bous

Der Bouser Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 02.07.2020 den Antrag der Grünen Fraktion zur Schaffung von Fahrradparkplätzen und Errichtung von E-Bike-Ladesäulen in Bous einstimmig angenommen. Die Schaffung von sicheren Fahrradparkplätzen, sowie die Errichtung von E-Bike-Ladestationen sollen zur Stärkung des Ortskerns und der dort anliegenden Gastronomie und Geschäfte beitragen.

Um die Vorstellungen der ortsansässigen Unternehmerinnen und Unternehmer zu integrieren, erfolgte die Vorbereitung des Antrags in konstruktiver Absprache mit der Aktionsgemeinschaft Bous. Die Parkplätze und Ladesäulen sollen konkrete Anreize setzen, für den einen oder anderen Besuch im Ortskern das Auto stehen zu lassen und auf das Fahrrad zu steigen. Daher erscheint uns dieses Projekt sowohl im Hinblick auf die Unterstützung der lokalen Unternehmerinnen und Unternehmer, als auch im Hinblick auf die derzeit angespannte Verkehrssituation im Ortskern sehr sinnvoll“, erläutert Noemi Messina, Mitglied der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Bouser Gemeinderat und Sprecherin der Grünen Jugend Bous.

Alternative zum Auto – Beitrag zum Klimaschutz

In diesem Antrag der Grünen spielt auch der Klimaschutz eine übergeordnete Rolle. „Die Förderung des Radverkehrs trägt natürlich auch zur Reduzierung der Luftverschmutzung bei und stellt eine konkrete Maßnahme in Bous gegen den Klimawandel dar. Umso mehr freut es uns, dass der Antrag im Rat einstimmig angenommen wurde. Wir wollen uns weiterhin für die Stärkung des Radverkehrs einsetzen und emissionsarme Möglichkeiten der Mobilität vorantreiben vor diesem Hintergrund ist dies ein erster Schritt in die richtige Richtung“, erklärt Noemi Messina im Namen der Grünen Ratsfraktion.

Das Projekt soll nach Angaben der Grünenfraktion als Teil des Städtebaulichen Entwicklungskonzepts mit frei gewordenen finanziellen Mitteln der Gemeinde bereits vorab realisiert werden und könnte bis zu 80% mit Landesfördermitteln finanziert werden.

Eine zusätzliche Förderung ist darüber hinaus nicht ausgeschlossen. „Vor diesem Hintergrund hat unsere Fraktion eine Überprüfung der aktuellen Fördermöglichkeiten bzgl. des Klimaschutzes in Kommunen angeregt. Aktuell relevante Förderrichtlinien verändern sich und damit besteht die Chance in den Genuss entsprechender zusätzlicher Zuschüsse ohne bzw. mit extrem geringem Eigenanteil zu kommen“ so Christoph Küntzer Fraktionsvorsitzender der Grünen im Bouser Gemeinderat.

Hintergrund

Das Bundesumweltministerium baut die des Klimaschutzes in Kommunen weiter aus. Mit Wirkung vom 1. August 2020 tritt eine neue Fassung der Kommunalrichtlinie in Kraft. Anlass der Neufassung sind die Maßnahmen des Konjunkturpakets der Bundesregierung.

Darüber hinaus können ab 1. August 2020 Radabstellanlagen mit integrierten PV-Anlagen gefördert werden, sofern es sich hierbei um energieautarke Insellösungen handelt. D.h. der in der PV-Anlage erzeugte Strom dient ausschließlich dem Eigenverbrauch und wird nicht ins öffentliche Netz eingespeist. Diese Ergänzung ist ein weiterer Baustein des Bundesumweltministeriums zur Unterstützung der Schaffung von umweltfreundlichen Fahrradabstellanlagen im Rahmen der Bike+Ride-Offensive.

Kontakt:

bous@gruene-saar.de
www.gruene-bous.de